

ver Behandlung in der eigenen Häuslichkeit erhalten.

Update bei orthopädischen Einlagen

Bei orthopädischen Einlagen profitieren GKV-Versicherte davon, dass der 3-D-Fußscan nun Stand der Technik ist und so die Datenerfassung der Fußanatomie exakter und schneller durchgeführt werden kann. Ebenso erhöht sich die Produktqualität von Einlagen, denn alternativ zu Leder können moderne vergleichbare Materialien wie Alcantara und Mikrofaser als Deck- und Bezugsschicht bei der Herstellung verwendet werden.

Begonnene und geplante Fortschreibungen

Die **Produktgruppen 04 Bade- und Duschhilfen** sowie **29 Stomaartikel** befinden sich laut einem Ausblick im Fortschreibungsbericht in der Überprüfung, d. h., die Abfragen zum Fortschreibungsbedarf wurden durchgeführt und die eingegangenen Rückläufe werden derzeit ausgewertet. Ergibt sich aus den Stellungnahmen Fortschreibungsbedarf, wird der GKV-Spitzenverband einen Fortschreibungsentwurf erstellen und die Mitwirkungs- und Stellungnahmeverfahren einleiten. Liegt kein Fortschreibungsbedarf vor, wird dies auf den Internetseiten des GKV-Spitzenverbandes bekannt gemacht.

Die **Produktgruppen 03 Applikationshilfen** und **12 Hilfsmittel bei Tracheostoma und Laryngektomie** werden anlassbezogen fortgeschrieben. Zusätzlich wurde der jeweilige Fortschreibungsbedarf bei den stellungnahmeberechtigten Hersteller- und Leistungserbringern sowie von Fachgesellschaften und Sachverständigen aus Wissenschaft, Technik und Pflegeberufen abgefragt. Der Spitzenverband wird einen Fortschreibungsentwurf erstellen und die Mitwirkungs- und Stellungnahmeverfahren einleiten.

Für die Fortschreibung der **Produktgruppe 31 Schuhe** wurde bereits der Fortschreibungsbedarf bei den mitwirkungs- und stellungnahmeberechtigten Organisationen sowie von Fachge-

sellschaften und Sachverständigen aus Wissenschaft und Technik abgefragt. Die bisher eingegangenen Rückmeldungen liefern jedoch noch keine belastbaren Erkenntnisse, inwieweit beispielsweise Indikationserweiterungen für diabetesadaptierte Fußbettungen (DAF) und Spezialschuhe bei diabetischem Fußsyndrom auf Ulcusvorstufen sowie Risikoklassen beim diabetischen Fußsyndrom möglich sind.

Zur Klärung der Frage, welche konkreten Ulcusvorstufen mit diabetesadaptierten Fußbettungen, ggf. in Verbindung mit Diabetikerschutzschuhen, behandelt/versorgt werden können, wurde eine systematische Literaturrecherche von ca. 1.300 Publikationen durchgeführt, die derzeit ausgewertet wird.

In einem weiteren Schritt wurden die Hersteller- und Leistungserbringernorganisationen sowie medizinische Fachgesellschaften nochmals angeschrieben und eine Fristverlängerung wurde eingeräumt, um belastbare und aussagekräftige Unterlagen nachzufordern und diese in einem anschließenden Gespräch zu erörtern.

Bei den **Produktgruppen 07 Blindenhilfsmittel**, **21 Messgeräte für Körperzustände/-funktionen** und **99 Verschiedenes** steht die Einleitung des Mitwirkungs- und Stellungnahmeverfahrens bevor. Schwerpunkt der Fortschreibung der PG 21 wird mit Blick auf den medizinisch-technischen Fortschritt bei der Behandlung des Diabetes mellitus die Überarbeitung der Produktuntergruppe zu den Messgeräten zur kontinuierlichen Glukosemessung (rtCGM) sein. In der PG 99 ist die Löschung der Produktart für Hilfsmittel zur Ohrbelüftung vorgesehen, da diese Hilfsmittel bereits in die Produktgruppe 14 Inhalations- und Atemtherapiegeräte umgruppiert wurden.

Bereits abgeschlossen wurden die Mitwirkungs- und Stellungnahmeverfahren bei den **Produktgruppen 15 Inkontinenzhilfen**, **23 Orthesen/Schienen** und **52 Pflegehilfsmittel zur selbstständigen Lebensführung/Mobilität**. Gegenwärtig erfolgen letzte Gespräche mit den Krankenkassenverbänden sowie einzel-

Geplanter Abschluss von Fortschreibungen

2021

- 23 Orthesen/Schienen
- 52 Hilfsmittel zur selbstständigen Lebensführung/Mobilität (Hausnotruf)
- 15 Inkontinenzhilfen
- 21 Messgeräte für Körperzustände und -funktionen
- 07 Blindenhilfsmittel
- 99 Verschiedenes
- 31 Schuhe
- 12 Hilfsmittel bei Tracheostoma

2022

- 03 Applikationshilfen
- 04 Bade- und Duschhilfen
- 29 Stomaartikel
- 34 Haarersatz
- 09 Elektrostimulationsgeräte
- 33 Toilettenhilfen
- 22 Mobilitätshilfen
- 28 Stehhilfen
- 36 Augenprothesen
- 37 Brustprothesen
- 16 Kommunikationshilfen
- 10 Gehhilfen
- 05 Bandagen
- 01 Absauggeräte
- 17 Hilfsmittel zur Kompressionstherapie

2023

- 14 Inhalations- und Atemtherapiegeräte
- 54 Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel
- 51 Pflegehilfsmittel zur Körperpflege/Hygiene und zur Linderung von Beschwerden
- 35 Epithesen
- 38 Armprothesen
- 20 Lagerungshilfen
- 02 Adaptionshilfen
- 11 Hilfsmittel gegen Dekubitus
- 24 Beinprothesen
- 26 Sitzhilfen
- 18 Kranken-/Behindertenfahrzeuge